

Kreditkarte

 franchiseone.de/glossar/kreditkarte/

Unter dem Begriff **Kreditkarte** (Plastikkärtchen im Scheckkartenformat) versteht man eine Zahlungskarte, mit der man auf der ganzen Welt bargeldlos bezahlen kann. Ebenso kann man diese auch zum Abheben von Bargeld am Geldautomaten nutzen.

Kreditkarten werden hauptsächlich im bargeldlosen Zahlungsverkehr gerade bei Einkäufen in Ladengeschäften sowie im Online Shop, eingesetzt. Es gibt verschiedene Unternehmen bzw. Kreditkartenanbieter, wie zum Beispiel die American Express, die MasterCard, die Visa oder die Diners Club.

Möchte ein Privatkunde eine Kreditkarte in Anspruch nehmen, muss er diese erst bei einer Bank beantragen. In Deutschland geschieht das in der Regel meist bei der Eröffnung eines Girokontos. Die Bank räumt auf der beantragten Kreditkarte des Kunden ein Limit ein, bis zu dem die Karte für Zahlungen verwendet werden kann. Die genaue Höhe richtet sich nach der Zahlungsfähigkeit des Verbrauchers einschließlich seines Einkommens.

Bei jeder Transaktion über die Kreditkarte, berechnet das Kreditkartenunternehmen Gebühren. Hierbei handelt es sich um den Abschlag, der je nach Umsatzvolumen, Branche und Kreditkartenunternehmen erheblich variiert. Darüber hinaus muss der Verbraucher eine festgelegte monatliche Gebühr an das Kreditkartenunternehmen zahlen. Ebenso können je nach Transaktion weitere Gebühren anfallen. Die Kreditkartengesellschaft belastet dann die Kreditkarte des Karteninhaber mit dem Gesamtbetrag aller Transaktionsbeträge in einem festgelegten Abrechnungszeitraums (in der Regel ein Monat).

Zudem muss nach jeder Transaktion der Kreditkartenaussteller in Vorleistung treten, da die Konto-Belastung des Kreditkarten-Besitzers zeitverzögert stattfindet.

Franchise-System auf FranchiseCheck